

## Guter Start in Nortorf

**Zu Beginn der Nortorfer Radtouren-Woche zeigte sich das Wetter noch nicht von seiner besten Seite. Trotzdem nahmen am ersten Tag knapp 280 Radler an der Tour Blau zum Bundestreffen teil. Die Gäste aus der Ferne waren da, aber die Schleswig-Holsteiner scheuten wohl das nasse Wetter.**

Na ja, man kann ja mit diesem Anfang zufrieden sein. Permanente Regenschauer vor dem Start zogen über das Land und hielten viele Einheimische vom Start ab. Um kurz vor Neun gab es noch mal einen richtigen Schauer, doch danach blieb es trocken. Bernd Schmidt begrüßte die Gäste mit launigen Worten und verabschiedete sie auf die drei Strecken. Das filmte ein Kamera-Team vom NDR und begleitet wurden die Radler von der Krad-Staffel der Polizei. Die Radler und die Polizisten haben prächtig harmonisiert und sie waren sie schnell in Blumenthal, wo das Depot am Dorfgemeinschaftshaus aufgeschlagen war. Zwei Runden ergaben die 70-km und 110-km-Strecke. Daran mussten sich die Auswärtigen gewöhnen - aber Morgen gibt es neue Schilder. Viele Platten gab es, weil die Straßen noch feucht und schietig waren.

Einen Plattenservice konnten die Nortorfer nicht bieten.

Tagsüber gab es noch ein Begleitprogramm, für alle die nicht Rad fahren konnten oder wollten. Mit 7 Personen ging es mit dem Zug nach Schleswig. Das ist immer wieder erstaunlich, aber selbst bei so einer kleinen Tour waren über 30 Helfer im Einsatz. Aber das war nur für die Radfahrer, auf dem Marktplatz wurden unterdessen die ersten Hindernisse aufgestellt. Das Aufbauteam von Bikes in Motion und die Nortorfer Trial-Crew harmonisierten prächtig und arbeiten bis spät in die Nacht hinein. Am Abend gab es dann noch den Treffpunkt im Holsteinischen Haus, zum Klönen und Schnackern.

Ein rundes Programm. Die Bilder des Tages sind bereits online unter [www.rsg-mittelpunkt.de](http://www.rsg-mittelpunkt.de)



*Feuchter Start in die Tourenwoche*

Montag, 21. Juli 2008